

Obstbau- Pflanzenschutz- warndienst

**Mittwoch, 21. Juli 2010,
08:45 Uhr**

Montfortstraße 9
A-6900 Bregenz
T 05574 400 - 0
F 05574 400 - 600
www.diekammer.info
office@lk-vbg.at

Betrieb & Planung
Obst & Garten
DW 230
obst-garten@lk-vbg.at
Fax-DW 602

Bregenz, 21. Juli 2010

Wetter

Der heutige Tag verläuft heiß und trocken. Ab Donnerstag Nachmittag, besonders aber am Freitag muss verbreitet mit Gewittern und längeren Blattnässezeiten gerechnet werden.

Kernobst

In Anlagen mit Schorfbefall sollte vor den Niederschlägen ein neuer Belag aufgebracht werden, zB mit Delan.

In Anlagen mit Apfelwicklerproblemen sollte noch ein Viruspräparat zugeben werden (zB Madex, Granupom oder Carpovirusine), wenn nicht in den letzten drei Wochen Coragen eingesetzt wurde.

Punktuell gibt es stärkeren Spinnmilbenbefall. Hier kann eine Behandlung mit dem schnell wirkenden Milbeknock erfolgen. Längerfristig besser aber mit langsamer Anfangswirkung wirkt Envidor mit Nebenwirkung gegen Rostmilben.

Die Mehltaubekämpfung bis zum Triebabschluss zB mit Topas (nur Apfel) oder Flint durchführen.

Zwetschken

In Gebieten mit Pflaumenwicklerproblemen die Zwetschkenbäume sortenweise 5-6 Wochen vor der Reife einmal mit Insegar (Wartezeit 28 Tage) bzw. Insegar 25 WP (Wartezeit 21 Tage) behandeln. Blühenden Unterwuchs vorher entfernen, da Insegar und Insegar 25 WP bienengefährlich sind.

Gegen Fruchtfäulen empfiehlt sich vor den Niederschlägen v.a. zum Termin der Umfärbung auf Blau eine Behandlung zB mit Signum (WZ 7 Tage) oder Systhane 20 EW (WZ 7 Tage)

Bei allen Behandlungen unbedingt die vorgeschriebenen Wartezeiten einhalten.

Fax hortigate
E-Mail Tel